WELTWEIT WANDERN

Alle Infos zu dieser Reise finden Sie auch unter:
weltweitwandern.at/ugg01

AFRIKA UGANDA

Natur- und Tierparadies Uganda

Tourencharakter 1	**Reisedauer**	14 Tage	**Gruppe**	4-12 Teilnehmer
Wanderreise	**Davon Wandertage**	6 Tage		

- Schimpansentracking im Budongo Waldgebiet
- Bootsfahrt zu den imposanten Wasserfällen
- Besuch der Ziwa Rhino Sanctuary
- Unvergessliche Begegnung mit den Berggorillas (optional)
- Pirschfahrten im Queen Elisabeth NP und Lake MBuro NP
- Bootsfahrt am Kazinga Kanal
-
- Veranstalter dieser Reise ist WIGWAM - Kontaktdaten siehe Infos

Über Stock und Stein folgen wir den Rangern durch den Bergregenwald. Sobald die Fährtensucher das Signal geben, ist es soweit: Wir nähern uns vorsichtig der Gorilla-Familie. Aber auch mit Schimpansen, Elefanten und Löwen gehen wir (fast) auf Tuchfühlung. Wir befinden uns in einem Teil von Afrika mit viel Wasser, dazu gibt es die Savanne, die wilden Tiere und eine Vielzahl an bunten Vögel. Wir erleben hier in Uganda eine eher unbekannte Seite von Afrika, das neben den Gorillas - als ganz großes Highlight - noch so viel mehr zu bieten hat!

Uganda Safari Wandern - ein Erlebnis

Mit einem erfahrenen Wildhüter brechen wir am Morgen auf, um die hier frei lebenden Schimpansen aufzuspüren. Mit etwas Glück können wir unsere nächsten Verwandten in ihrer natürlichen Umgebung beobachten. Am Nachmittag erreichen wir die berühmten Murchison Falls: 42 Meter stürzt der Viktoria-Nil hier in die Tiefe. Weil viele Fische den Sturz nicht überleben, haben zahlreiche Krokodile es sich am Fuß des Wasserfalls bequem gemacht. Unten am Fluss steigen wir in ein Boot, entlang der Ufer sehen wir Nilpferde und Elefanten. Kurz vor Sonnenuntergang nehmen wir in der Murchison River Lodge direkt am Fluss Platz.

Selbst vielgereiste Tierliebhaber beeindruckt diese Tour: Aug´ in Aug´ stehen wir tonnenschweren Nashörnern gegenüber, wir sehen Löwen, die in der Mittagshitze auf Bäume klettern. Das Geräusch von Flusspferden, die nachts zum Grasen an Land kommen, bleibt lang in Erinnerung.

Uganda Safari Wandern persönlich begleitet

Einem Tag fiebern aber alle entgegen: Jenem, an dem wir den Gorillas begegnen sollen. Nach einem Briefing des Rangers über die Verhaltensregeln geht's waldeinwärts. Die Fährtensucher sind schon bei Sonnenaufgang zu der Stelle losgelaufen, an der sie die Gorillas am Vortag getroffen haben, und folgen nun deren weiteren Wanderwegen. Sobald sie die Primaten erspähen, geben sie unserem Ranger ein Signal. Wir schleichen weiter, wagen es höchstens zu flüstern. Da, auf einmal, schiebt sich ein gewaltiger schwarzer Schädel aus dem Dickicht hervor: Dunkle, weise Augen schauen uns fragend an.

Das mit uns seit Jahren freundschaftlich verbundene Team vor Ort rund um Fred und Dani hat mit uns zusammen diese Reise konzipiert. Diese Uganda-Wander-Erlebnisreise wird mit liebevollen Details, nachhaltig, nahe am Gastland und sehr persönlicher Führung in einer kleinen familiären Gruppe durchgeführt. Für unsere Gäste eröffnen sich so immer wieder besondere Zugänge vor Ort.

Termine, Preise & Buchung

VON	BIS	PLÄTZE	EZZ	PREIS
21. Dezember 2025	03. Januar 2026	⊗	520 €	4.180 €
04. Januar 2026	17. Januar 2026	✓	520 €	4.180 €

01. Februar 2026	14. Februar 2026	✓	520 €	4.180 €
29. März 2026	11. April 2026	+	520 €	4.180 €
24. Mai 2026	06. Juni 2026	+	520 €	4.180 €
05. Juli 2026	18. Juli 2026	+	520 €	4.180 €
02. August 2026	15. August 2026	+	520 €	4.180 €
Mit der nächsten Buchung gesicherte Durchführung!				
30. August 2026	12. September 2026	+	520 €	4.180 €
11. Oktober 2026	24. Oktober 2026	+	520 €	4.180 €
15. November 2026	28. November 2026	+	520 €	4.180 €
20. Dezember 2026	02. Januar 2027	+	520 €	4.180 €

ⓘ Diese Reise ist vorangekündigt.
⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
! Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.
EZZ Einzelzimmerzuschlag

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/ugg01

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Abflug in Europa

Abflug in Richtung Entebbe! Je nach gebuchter Flugverbindung landen Sie im Laufe des nächsten Tages in Entebbe oder der Abflug findet am Tag 2 als Tagflug (z.B. mit SN via Brüssel)
statt mit Ankunft spätabends in Entebbe.

BITTE BEACHTEN SIE: In dem angegebenen Reisepreis ist kein Flug enthalten! Wir erstellen Ihnen gerne ein Angebot.

2. Tag: Ankunft in Entebbe

Ankunft in Entebbe. Die deutschsprachige WIGWAM-Reiseleitung erwartet uns am Flughafen.
Übernachtung im Hotel/Gästehaus
(-/-/-)

3. Tag: Nashörner im Ziwa Rhino Sanctuary

Wir starten unsere Safari durch Uganda und machen eine Überlandfahrt durch ugandische Dörfer bis zum Ziwa-Rhino-Sanctuary, einem Projekt zur Wiederansiedlung von Nashörnern. Während eines etwa zweistündigen Spaziergangs versuchen wir die Nahörner ausfindig zu machen, was zumeist gelingt. Die tonnenschweren Kolosse, die wir hoffentlich entdecken sind beeindruckend. Durch unseren Besuch unterstützen wir das Projekt. Anschließend setzen wir unsere Fahrt nach Norden fort und erreichen Masindi wo wir in einer einfachen Unterkunft des Projektes den spannenden Tag ausklingen.
Fahrzeit: ca. 4-5 Std.
Wanderung: 2 Std.
Übernachtung in einfacher Unterkunft des Projektes
(F/P/A)

4. Tag: Schimpansen Tracking und Murchison Falls National Park

Am Morgen machen wir eine kurze Fahrt bis zum Budongo Waldgebiet im Murchison Falls Nationalpark. Zusammen mit einem erfahrenen Wildhüter begeben wir uns durch das Waldgebiet auf die Suche nach den hier frei lebenden Schimpansen. Die lebhaften Schimpansen verbringen ihre Morgen meist hoch oben in den Baumkronen, während sie Feigenfrüchte fressen. Mit etwas Glück können wir "unsere nächsten Verwandten" in ihrem natürlichen Lebensraum beobachten. Das Schimpansen-Tracking ist auf einen halben Tag beschränkt.

Am frühen Nachmittag erreichen wir die imposanten Murchison Wasserfälle. Hier zwängt sich der mächtige Nil mit lautem Getöse durch eine nur etwa 7 Meter breite Engstelle. Gemeinsam mit einem Ranger wandern wir entlang des Wasserfalls zu verschiedenen Fotopunkten und Beobachtungspunkten. Anschließend steigen wir an den Flussufern in ein privat angemietetes Flussboot. Während der Fahrt entlang des Flussufers beobachten wir Nilpferde, Krokodile, Elefanten und viele andere Tier- und Vogelarten. Kurz vor Sonnenuntergang erreichen wir direkt von Boot aus das Gelände der traumhaft am Wasser gelegenen Murchison River Lodge, wo wir in strohgedeckten Safarizelten mit eigenem Bad übernachten. Vom Restaurant aus können wir manchmal grunzende Nilpferde am Abend und Elefanten beobachten, die tagsüber im Wasser baden.
Wanderung: 3-6 Std.
2 x Übernachtung 3* Tented Camp
(F/P/A)

5. Tag: Murchison Falls National Park

Wir starten unsere erste Pirschfahrt in Uganda früh am Morgen, indem wir den Nil auf einer Fähre überqueren. Im nördlichen Teil des Nationalparks erwartet uns eine reiche und abwechslungsreiche Tierwelt. Die hügelige Savannenlandschaft bis zum Nildelta ist die Heimat von Rothschild-Giraffen, Kuhantilopen, Büffeln, Elefanten, Löwen, Leoparden und vielen anderen Tieren. Während der Mittagshitze suchen wir uns ein schattiges Plätzchen für eine Picknickpause, um uns etwas zu entspannen, bevor wir unsere Erkundungen fortsetzen. Die Übernachtung erfolgt wie am Vortag.
Fahrzeit: 3-4 Std.
Übernachtung wie am Vortag 3* Tented Camp

(F/P/A)

6. Tag: Fahrt zu den Ruwenzoris

Nach einer langen, aber abwechslungsreichen Fahrt durch ländliche Gegenden und Dörfer entlang des Albertsees erreichen wir am Nachmittag die nördlichen Ausläufer der Ruwenzori-Berge. Die hügelige Landschaft im Bereich der Ndali-Kasenda-Kraterfelder präsentiert sich als idyllische ländliche Umgebung mit Dörfern, bewirtschafteten Teeplantagen und Regenwaldgebieten. Wir übernachten in einer Gästefarm nahe Kasese und freuen uns auf ein gutes Abendessen. Den Tag lassen wir am Lagerfeuer ausklingen und bei traditionellen Tänzen ausklingen.
Fahrzeit: ca. 7-8 Std.
Übernachtung in einer 3* Gästefarm
(F/P/A)

7. Tag: Dorfspaziergang zu den Zwillings Kraterseen

Wir fahren entlang der legendären Ruwenzori-Berge zu den weiten Ebenen des Queen Elizabeth Nationalparks. Zum Mittagessen kehren wir in der traumhaft am zentralafrikanischen Grabenbruch gelegenen Lodge ein. Anschließend machen wir einen ausgedehnten Spaziergang durch die Dörfer entlang des zentralafrikanischen Grabenbruchs, um das traditionelle Leben in Uganda näher kennenzulernen. Wir schlendern an Gärten vorbei, in denen zum Beispiel Kaffee, Bohnen und Baumwolle angebaut werden, und erhalten einen Einblick in die ländliche Lebensweise. Wir unternehmen eine landschaftlich schöne Wanderung zu den Zwillings-Kraterseen, von wo aus wir eine weite Aussicht über die Savannen des Nationalparks und den Edward-See haben.
Fahrtzeit: ca. 3 Std.
Wanderung: ca. 2-3 Std. (+/-150 hm)
2 x Übernachtung in 3*Lodge
(F/P/A)

8. Tag: Pirschfahrt Queen Elisabeth National Park

Der 2000 Quadratkilometer große Queen Elizabeth Nationalpark liegt am südlichen Ende der Ruwenzori-Berge und beherbergt fast 100 Säugetierarten, über 600 Vogelarten, verschiedene Affenarten, Elefanten, Büffel, Flusspferde, Krokodile, Löwen und vieles mehr. Zu Fuß, mit dem Boot und während unserer Pirschfahrten mit dem Safari-Fahrzeug haben wir ausreichend Zeit, diesen beeindruckenden Naturraum zwischen den Ruwenzori-Bergen, dem Lake Edward und dem Lake George zu erkunden. Als Basis für unsere Entdeckungen des Nationalparks dient die wunderschön am Kazinga-Kanal gelegene Queen Elizabeth Bush Lodge. Am Nachmittag machen wir unsere erste Pirschfahrt.

Gegen Mittag erreichen wir den Queen Elizabeth Nationalpark. Während unserer Pirschfahrt durchstreifen wir den Park und halten Ausschau nach den hier heimischen Wildtieren, darunter Löwen und Hyänen. Wir fahren in das Jagdgebiet der Löwen - die offene Savanne, in der sich sowohl die Uganda-Kobs, eine spezielle Antilopenart, sowie andere Tierarten aufhalten. Wir beobachten auch andere Antilopenarten und hoffen möglicherweise sogar einen Leoparden zu sehen. Am Nachmittag unternehmen wir eine Boots-Pirschfahrt auf dem breiten, natürlichen Kazinga-Kanal. Die Boote gleiten ruhig über das Wasser und der Kapitän hat auf Grund des geringen Tiefganges

die Möglichkeit nahe ans Ufer zu fahren. Hier am Kanzinga-Kanal hoffen wir die Flusspferde aus nächster Nähe zu beobachten, grasende Wasserbüffel, vielleicht auch Elefanten die zur Tränke kommen - ein besonderes Erlebnis vom sicheren Boot aus! Die Übernachtung erfolgt wie am Vortag.
Fahrtzeit: ca. 3-4 Std.
Übernachtung in 3*Lodge wie am Vortag
(F/M/A)

9. Tag: Baumlöwen in Ishasha und Fahrt zum Bwindi Nationalpark

Nach dem Frühstück verlassen wir den nördlichen Teil des Parks und fahren zum südlichen Ishasha Sektor, der für seine Baumlöwen bekannt ist. An nur wenigen Orten in Afrika kann man das beeindruckende Schauspiel beobachten, wenn die eleganten Löwen in der Mittagshitze die Bäume erklimmen, um sich von der Jagd auszuruhen. Mit unserem Geländefahrzeug durchstreifen wir diese Region und hoffen, das einmalige Naturschauspiel mit etwas Glück beobachten zu können. Wir verlassen anschließend den Queen Elizabeth Nationalpark und machen uns auf den langen Weg zu den undurchdringlichen Bergregenwäldern des Bwindi Nationalparks, die die Heimat von über der Hälfte der weltweit noch verbliebenen Berggorillas sind. Unsere Lodge befindet sich auf einem Hügel auf über 2.300 Metern Höhe und bietet eine atemberaubende, oft nebelverhangene Aussicht in den undurchdringlichen Bergregenwald bis hin zu den Virunga Vulkanen.
Fahrtzeit: ca. 7 Std.
2 x Übernachtung 2-3* Tented Camp
(F/P/A)

10. Tag: Eine unvergessliche Begegnung - das Gorilla Tracking

Gorilla Tracking (optional): Am frühen Morgen fahren wir zu einem der Ranger-Posten im Bwindi-Nationalpark, dem Ausgangspunkt für das Gorilla Tracking. Nach einer Einweisung in die Verhaltensregeln begeben wir uns mit einheimischen Führern und Rangern durch den dichten Bergregenwald. Der Führer folgt den Spuren der Fährtensucher, die bereits bei Sonnenaufgang losgegangen sind. Die Fährtensucher haben die Gorillas vom Vortag verfolgt und folgen nun ihren Wanderwegen. Sobald sie die Gorillas entdecken, informieren sie unseren Führer, und wir begeben uns auf Abkürzungen durch den Wald zum vereinbarten Treffpunkt. Vorsichtig nähern wir uns der Gorilla-Familie, die um das Oberhaupt, den Silberrücken, versammelt ist. Es ist ein unvergesslicher Moment, wenn wir die Gorillas aus nächster Nähe sehen können - der Höhepunkt jeder Uganda-Reise. Der Besuch bei der Gorilla-Familie ist auf genau eine Stunde begrenzt um ihre natürlichen Lebensrhythmen nicht zu stören. Nach dem Gorilla Tracking bleibt Zeit um mit der Seele zu baumeln oder in den naheliegenden Ort zu spazieren. Das Straßendorf ist sehr urspünglich und in dem einen oder anderen Souvenirladen kann man nette Mitbringsel kaufen.

Wanderung: je nach Gorilla Familie ca. 2-6 Std.
Übernachtung in 2-3* Tented Camp wie am Vortag
(F/P/A)

11. Tag: Vom Bwindi Nationalpark zum Lake Mburo National Park

Wir verlassen den Bwindi Nationalpark - auf einer landschaftlich spektakulären Piste durchqueren wir den Bwindi-Nationalpark und erreichen zum Mittagessen das "Igongo" Cultural Center. In diesem kleinen Museum wird die Geschichte der "Ankole" erzählt, und am reichhaltigen Buffet werden unter anderem Kochbananen serviert. Ein letztes Highlight unserer Safari erwartet uns: Am Nachmittag erreichen wir die hügelige Akazienlandschaft des Lake Mburo-Nationalparks. Während einer kurzen Pirschfahrt zu unserem Camp begegnen uns die ersten Zebras, Impalas und Elenantilopen. Wir übernachten im Herzen des Parks in einer typischen Safari-Lodge mit herrlichem Blick über die hügelige Savanne und den Lake Mburo.
Fahrtzeit: ca. 7 Std.
2 x Übernachtung 3* Lodge
(F/P/A)

12. Tag: Morgenpirschwanderung und Pirschfahrt am Nachmittag

Bei einer geführten Pirschwanderung mit einem Ranger erleben wir hautnah die Morgenaktivitäten der Tiere. Wir begeben uns fast Auge in Auge mit ihnen auf Erkundungstour. Später, während unserer Nachmittagspirschfahrt, erkunden wir den Nationalpark und hoffen, möglichst viele der hier heimischen Wildtiere wie Giraffen, Zebras, Antilopen und Büffel zu sehen. Als krönender Abschluss unserer Safari wäre es perfekt, einen der selten gesichteten Leoparden zu entdecken.
Morgenpirsch ca. 2 h
Übernachtung 3*Loge
(F/P/A)

13. Tag: Äquator - Mabamba Papyrus Feuchtgebiet - Rückflug nach Europa

Voller reicher Eindrücke machen wir uns auf den Rückweg nach Entebbe. Während wir den Äquator überqueren, nehmen wir uns kurz Zeit für Fotos und eine Picknickpause. Am frühen Nachmittag erreichen wir das Mabamba Papyrus Feuchtgebiet am Viktioria See (Fahrzeit ca. 6 Std.) In kleinen Holzkanus durchstreifen wir mit einem örtlichen Vogelkundler den Sump zu Vogelbeaobachtung auf der Suche nach einem Schuhschnabel. Auf dem See steigen wir dann alle in ein größeres Boot um, das uns nach Entebbe bringt. Je nach Abflugzeit haben wir noch die Möglichkeit zum Einkaufen oder zu einem Spaziergang durch den Botanischen Garten, der am Ufer des Viktoriasees liegt. Anschließend erfolgt der Transfer zum nahe gelegenen Flughafen. Abends treten wir unseren Flug von Uganda aus an.
(F/-/-)

14. Tag: Ankunft in Europa

Willkommen zu Hause!

Enthaltene Leistungen

- 11 x Übernachtung in landestypischen 3* Lodges und / Tented Camps
- Vollverpflegung auf der gesamten Rundreise lt. Programm (11x Frühstück, 11x Picknick, 11x Abendessen)
- Alle Transfers im komfortablen Safari Allradfahrzeug, Fensterplatzgarantie
- Deutschsprachige Reiseleitung
- 1x Schimpansen Permit pro Person
- 1x Bootspirschfahrt am Kazinga Kanal im Queen Elisabeth NP
- 1x Bootspirschfahrten auf dem Nil im Murchison Falls NP
- 1xPirschwanderung im Lake Mburo Nationalpark
- 1x Geführte Nashorn Wanderung Ziwa Rhino Sanctuary
- 1x Naturwanderung Murchison Wasserfall
- 1x Dorfspaziergang zu den Zwillings-Kraterseen
- Bootsfahrt zum Mabamba Feuchtgebiet und über den Lake Victoria
- Alle Pirschfahrten in den National Parks
- Sämtliche Eintritte in Nationalparks
- Leihfernglas von Swarovski-Optik zur Nutzung bei Tierbeobachtungen (1Fernglas pro Safari Fahzeug)
- Bei Buchung - Bildband „Die Perle Afrikas“

Diese Reise wird von einem Weltweitwandern-Partner veranstaltet. Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten ausschließlich die AGB unseres Partner-Veranstalters, welche wir Ihnen auf Anfrage gerne vorab zusenden.

Nicht enthaltene Leistungen

- Linienflug an/ab Entebbe: Kein internationaler Linienflug und kein Flughafentransfer im Reisepreis inkludiert. Dieser Flug und der Flughafentransfer können in Eigenregie oder über uns gebucht werden. Bei Buchung über uns genießen Sie den Pauschalreiseschutz auch für diese Leistungen. Auf Wunsch holen wir gerne für Sie tagesaktuelle Angebote ein und buchen für Sie den Flug. Bei Buchung in Eigenregie entfällt der Pauschalreiseschutz für den internationalen Linienflug und die Transferleistung. Bitte buchen Sie Ihren Flug und den Transfer erst, nachdem die Reise gesichert ist.
- Visum Uganda (ca. 50 US$, online zu beantragen und mit Kreditkarte zu bezahlen) Sie erhalten nach Buchung rechtzeitig eine Ausfüllhilfe für die eigenständige Beantragung. Änderungen durch die ugandische Regierung jederzeit möglich. Sie erhalten rechtzeitig (ca. 3 Wochen vor Abreise) die Informationen um das Visum zu beantragen.
- Gorilla Permit ca. € 800,-- (je nach US$ Kurs) ist nicht stornierbar und bei Buchung bekanntzugeben
- Ausgaben persönlicher Natur wie Getränke, Souvenirs, Trinkgelder
- Impfungen (Gelbfieberimpfung ist verpflichtend), Reisekrankenversicherunge, etc.
- Bei Buchung eines halben Doppelzimmers oder Doppelzimmers: im Doppelzimmer steht entweder ein Doppelbett oder Twin Betten zur Verfügung. Hat sich bis zur Abreise keine gleichgeschlechtliche Person ebenfalls für das halbe Doppelzimmer angemeldet oder hat Ihre Gegenbelegung im Doppelzimmer storniert, erhalten Sie automatisch ein Doppelzimmer zur Alleinbenutzung oder ein Einzelzimmer. In

diesem Fall wird der gesamte Einzelzimmerzuschlag in Rechnung gestellt.
- Einzelzimmer-/bzw. Einzelzeltzuschlag finden Sie in der Rubrik "Zusatzleistungen"

Zusätzliche Leistungen / Verlängerungen

Gorilla Permit

Gorilla Permit 800 €

Reiseinformationen

Reiseveranstalter Wigwam

Diese Reise wird vom Weltweitwandern-Partner Wigwam veranstaltet.

Kontakt

Wigwam
Naturreisen & Expeditionen GmbH
Lerchenweg 2
D-87448 Waltenhofen/Allgäu

T: +49 8379920620
E: info@wigwam-tours.de

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die AGB unseres Partner-Veranstalters Wigwam.

Einreisebestimmungen

Allgemein:

Bitte beachten Sie, dass sich die **Reisebestimmungen jederzeit ändern können**. Die nachfolgenden Links informieren Sie tagesaktuell über mögliche Anpassungen. Es kann passieren, dass zu einem späteren Zeitpunkt Impfungen oder Versicherungsnachweise für die Einreise/ für den Aufenthalt gefordert werden. Solche Anpassungen stellen keine Grundlagen für eine kostenfreie Stornierung dar.

Gültigkeit des Reisepasses: mindestens 6 Monate nach Ausreise

Zur Einreise nach Uganda benötigen Reisende ein Visum welches ausschließlich online beantragt werden kann!
Der Online - Visaantrag wird vom Immigration Office durch eine “barcoded email notification” beantwortet. Diese

Email gilt es auszudrucken und dem Immigration Officer am Flughafen Entebbe vorzulegen. Ohne diesen Ausdruck wird am Airport Entebbe kein Einreisevisum ausgestellt. Hier können Sie den Visa-Online-Antrag stellen. Das Visum kostet 50 US$.

Ein Gelbfiebernachweis ist für alle Einreisende ab dem Alter von einem Jahr vorgeschrieben, der bereits bei der Visabeantragung elektronisch hochgeladen werden muss.

Sie erhalten ca. 1 Monat vor Abreise von uns eine Ausfüllhilfe für die eigenständige Beantragung Ihres Uganda Visums. Die rechtzeitige Beantragung und der Erhalt des Visums liegt in Ihrer Eigenverantwortung. Das Visum sollte mindestens 5 Werktage VOR Abreise bestätigt und ausgestellt worden sein. Ohne Visum verweigert die Airline die Beförderung.

Bitte erkundigen Sie sich über aktuellen Einreisebestimmungen bei Ihrer zuständigen Botschaft oder im Internet! www.bmeia.gv.at für Österreich bzw. www.auswaertiges-amt.de für Deutschland, Schweizer Eidgenossenschaft - EDA für die Schweiz.

Änderungen vorbehalten!

Gesundheit

Impfungen - Gelbfieberimpfung!

Impfbestimmungen und Impfempfehlungen können sich jeder Zeit ohne Ankündigung ändern.

Bitte beachten Sie, dass sowohl **Uganda** als auch **Ruanda** einen **Nachweis über die vorhandene Gelbfieberimpfung** einfordern. Wir bitten Sie daher, vor Reiseantritt sicher zu gehen, dass sie einen Impfausweis mit dem Nachweis dieser Impfung vorliegen haben! **Diesen müssen Sie bei Ihrer Einreise vorzeigen.**In Fällen, wo eine Gelbfieberimpfung aus medizinischer Sicht nicht oder nicht mehr durchgeführt werden kann, brauchen die Kunden bitte den dementsprechenden Nachweis im Impfpass vom Arzt eingetragen.

Malariaprophylaxe für das ganze Land wird angeraten.

Malaria

Malaria ist eine fieberhafte Tropenkrankheit. In erster Linie wird sie durch die dämmerungs- und nachtaktive Anopheles-Mücke übertragen. Jede Malaria ist heilbar, sofern Sie rechtzeitig erkannt und frühzeitig mit der Behandlung begonnen wird.

Die beste Malaria-Prophylaxe ist, Mückenstiche zu verhindern. Neben einer etwaigen Einnahme eines Prophylaxe-Medikaments ist es daher vor allem wichtig, sich ausreichend vor Insektenstichen zu schützen. Die konsequente Verwendung von wirksamen Mückenschutzsprays (z. B. „Nobite“), sowie helle, langärmlige Kleidung und die Verringerung von Aufenthalten im Freien während und nach der Dämmerung helfen das Risiko zu verringern, von potenziell krankheitsübertragenden Insekten gestochen zu werden. Außerdem ist es von Vorteil, die Kleidung, die man während der Reise anziehen möchte, vor Abreise mit entsprechenden Insektenschutzmitteln einzusprühen. Dies ist ebenfalls eine wirksame Methode, Insektenstiche zu vermeiden.

Die Wahl der jeweiligen Malaria-Prophylaxe muss im Rahmen einer individuellen ärztlichen Beratung getroffen werden. Im Interesse Ihrer persönlichen Gesundheitsvorsorge lassen Sie sich daher vor Ihrer Reise zu Impfungen und zur Malaria-Prophylaxe unbedingt ärztlich beraten.

Diese Informationen ersetzen auf keinen Fall die individuelle ärztliche Beratung!

Bitte informieren Sie sich über gängige Infektionskrankheiten auf Reisen bei Ihrem Hausarzt.

Institut für Reise- und Tropenmedizin
Lenaugasse 19, A- 1080 Wien
Tel: +43 /1/ 402 68 61-0,
E-Mail: info@tropeninstitut.at

Zentrum für Reisemedizin Wien
Tel. +43 /1/ 403 8343
www.reisemed.at

Tropen-und Reisemedizinische Beratung (TRBF) GbR
Häge 20
79111 Freiburg
Tel.: 0761- 34100
www.tropenmedizin.de
E-Mail: info@tropenmedizin.de

Klima/Reisezeit

Im Gegensatz zu den meisten afrikanischen Regionen hat Uganda ein ausgeglichenes, gemäßigtes Klima, das daraus resultiert, dass ein Großteil des tropischen Landes auf einem Plateau von ca. 1.000 m Höhe liegt.

Beim Gorilla-Tracking im Bwindi Nationalpark bewegen Sie sich im Bereich von bis zu 2.500 m und es kann in den Nächten kühl werden. (auch unter 12°C)

Die Tagestemperaturen bewegen sich in der Regel zwischen 25 °C und 35 °C, nachts fallen die Temperaturen auf 12 °C bis 18 °C.

Die Niederschläge (1.000–1.500 mm) fallen größtenteils in den Monaten April und Mai, aber auch Oktober und November sind regenreicher als der Rest des Jahres. Niederschläge fallen zumeist als kurze Platzregen. Mehrstündige Regenfälle kommen nur selten vor.

Während der Trockenzeit hat Uganda grundsätzlich nicht das feucht-heiße Klima, welches man vielleicht von den tropischen Küsten oder von Südostasien kennt.

Rund ums liebe Geld

Währung

1 Uganda-Schilling (UGX) = 100 Cent

Geld

Trinkgelder werden in der Regel in Uganda Shilling bezahlt. Für die gesamte Reise benötigen Sie Bargeld in der Höhe von etwa 200-300 Euro. In größeren Städten können Shilling mit EC- oder Visa-Kreditkarte am Automaten abgehoben werden. Bitte beachten Sie, dass Sie für die Kreditkarte einen Pin-Code benötigen. Die Zahlung mit Kreditkarte ist nur eingeschränkt möglich. Manchmal treten auch Probleme mit EC Karten auf. Als sehr sinnvoll hat sich die Mischung aus oben genannten Zahlungsmitteln erwiesen, um variabel auf die örtlichen Begebenheiten zu reagieren.

Trinkgeld

Für die Trinkgelder wird teilweise eine Gemeinschaftskasse angelegt, welche für sämtliche Trinkgelder für Ranger, Bootsführer, Hotelangestellte, etc. genutzt wird. Die Höhe der Einzahlung beträgt ca. 60 Euro pro Person für die gesamte Reise. Auch Ihr Reiseleiter freut sich nach gelungener Tour über eine angemessene Anerkennung.

Generelle Hinweise und Sicherheit

Zeitunterschied

Zeitunterschied zu MEZ beträgt +2 h

Strom

Für Elektrogeräte sollten Sie einen Adapter (3polig, UK System) mit dabei haben. Die meisten Hotels können Stromversorgung gewährleisten.

Ranger

Ranger sind in Zentralafrika immer bewaffnet unterwegs, das dient zur Sicherheit für z.B. Wildtiere die unberechenbar sind und plötzlich auftauchen können.

Versicherung

Es besteht kein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich. Der Abschluss einer Zusatzversicherung für den Krankheitsfall und Krankentransport ist verpflichtend. Dies gilt vor allem auch für Krankentransportflüge, die von mehreren österreichischen Gesellschaften angeboten werden.

Besonderheiten

Eine intensive Reise mit Wanderungen, Bootstouren, Pirschfahrten und dem Höhepunkt Gorilla-Tracking. Je nach Aufenthaltsort der Gorilla Familie im Bwindi Nationalpark kann die Wanderung anstrengend und lange werden. Gutes, wasserfestes Schuhwerk ist nicht nur für das Gorilla-Tracking erforderlich sondern auch z.B. für den Bush-Walk! Teamgeist und Felixbilität sind erforderlich um Uganda zu einem unvergesslichen Erlebnis werden zu lassen! Änderungen im Programm können jederzeit aufgrund von unvorhersehbaren Umständen eintreten.

Hinweis zu den Fahrzeiten - Straßenverhältnisse!

Die im Reiseablauf genannten Distanzen und Reisezeiten sind geschätzt und abhängig von den lokalen Straßenverhältnissen. Um die Vielfältigkeit des Landes kennenzulernen, müssen teilweise lange Fahrstrecken zurückgelegt werden. Die Straßen in den abgelegenen Gebieten sind nicht im bestem Zustand, sehr holprig und die Fahrt kann mitunter langsam, staubig oder schlammig vonstattengehen. Sie werden oft auf Pisten und holprigen Straßen unterwegs sein, asphaltiert sind nur die Hauptverbindungswege in Uganda. Vergessen Sie jedoch nie: Der Weg ist das Ziel! Nehmen Sie die vielfältigen, exotischen Eindrücke auf und genießen Sie in Momenten in denen es mal nicht so schnell vorwärts geht, das Abenteuer Zentralafrika!

Alle Fahrten werden im speziellen Allrad-Safari-Fahrzeug mit Aufstelldach und garantiertem Fensterplatz durchgeführt!

Tierbeobachtungen

Wir möchten darauf hinweisen, dass Tierbeobachtungen nicht garantiert werden können. Ihre Guides sind natürlich immer darauf bestrebt Ihnen wunderbare Erlebnisse vor Ort zu ermöglichen. Einer Reisepreiserstattung ist im Falle von nicht eingetroffenen Sichtungen ausgeschlossen.

Für das Gorilla- und Schimpansentracking ist ein Mindestalter von 15 Jahren vorgeschrieben.

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ?

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiselands. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein - das erfordert Eigenverantwortung und beinhaltet auch unsere Bitte an Sie, dass Sie unsere Informationen aufmerksam durchlesen. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do's and Dont's, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue" im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, einem liebevoll ausgearbeiteten Programm mit ausgewählten Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere lokal verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Wir setzen, sofern möglich, auf landestypische, familiäre Unterkünfte. Hier können die Zimmer unterschiedlichste Ausstattungsmerkmale aufweisen (z. B. mit oder ohne Balkon/Terrasse, Badewanne oder Dusche). Die Zimmer können unterschiedlich groß sein und auch verschiedene Ausblicke haben. Manchmal teilen sich zwei Zimmer einen gemeinsamen Eingang.

Aus ökologischen Gründen gibt es nicht in allen Unterkünften eine tägliche Reinigung. Sollte dies dennoch gewünscht sein, ein Handtuchwechsel oder eine Müllentleerung erforderlich werden, kann das an der Rezeption gemeldet werden.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden:

Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere – diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?", „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?"

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht´s eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren", wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg

im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise vorzubereiten - zum Beispiel mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen - die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können - dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie bitte auf den Guide

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten - oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre

wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Dos & Don’ts für Ihre Reise:

Fotografieren
Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!
  Zusätzliche Tipps:
- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder
Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!“, der in einigen unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.
- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jede:r Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet – Verdachtsfälle oder Straftaten –, sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.

- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.
- ACHTUNG: In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter: https://www.bmf.gv.at/dam/bmfgvat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie, sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.
- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausstattung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlagen nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!

Ihr Kontakt

Renate Kreuzwirth-Rupp
+43 316 58 35 04 - 29
renate.kreuzwirth-rupp@weltweitwandern.com